

Mitteilung:

Was sind Bildungspartnerschaften?

Die Initiative „Bildungspartner NRW“ besteht seit 2005. Sie ist ein gemeinsames Angebot des Landes Nordrhein-Westfalen und der Kommunen.

Sie unterstützt die systematische Zusammenarbeit zwischen Schulen und ihren außerschulischen Partnern in den Kommunen. In einer Gemeinsamen Erklärung (Juni 2011) haben das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW und das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport NRW mit den kommunalen Spitzenverbänden Städtetag NRW, Landkreistag NRW und Städte- und Gemeindebund NRW den Grundstein für die Initiative „Bildungspartner NRW“ gelegt. Mehr hierzu unter: http://www.archiv.schulministerium.nrw.de/app/BiPa_Archiv/

Ziele der Initiative „Bildungspartner NRW - Archiv und Schule“

Die Initiative „Bildungspartner NRW - Archiv und Schule“ fördert die systematische Zusammenarbeit von Archiven und Schulen.

Stärke der Archive vor Ort: Archivarinnen und Archivare sind Spezialisten für die Geschichte des Heimatortes und der Heimatregion und die Arbeit mit Originalquellen. Gemeinsam können Archiv und Schule die historische Bildung und die Recherchekompetenz, eine Schlüsselkompetenz unserer Wissensgesellschaft, der Schülerinnen und Schüler fördern. Im Archiv werden Schülerinnen und Schüler zu Forschern.

Die einzelnen Ziele im Überblick:

- Die Bildungschancen für alle Kinder und Jugendlichen werden erhöht.
- Durch die systematische und längerfristige Zusammenarbeit nimmt der Arbeitsaufwand auf beiden Seiten ab.
- In der Zusammenarbeit auf Augenhöhe stimmen die Partner ihre Angebote und Bedarfe optimal aufeinander ab.
- Mittel- bis langfristig soll die Bildungspartnerschaft fester Bestandteil der schulinternen Curricula und des Schulprogramms werden.

„Bildungspartner NRW“ erschließt Ressourcen für alle Beteiligten

Am 18. September 2013 wurde bei einem offiziellen Pressetermin in der Gesamtschule Hennef die Bildungspartnerschaft zwischen der GSH und dem Archiv des Rhein-Sieg-Kreises vertraglich besiegelt. Dies ist das folgerichtige Resultat einer bereits einjährigen intensiven Zusammenarbeit mit der GSH in einem konkreten Schulprojekt (Schuljahr 2012/2013). Dieses mündete in eine umfangreiche Ausstellung mit dem Titel „Menschen kämpfen für ihre Lebensbedingungen – 140 Jahre Strukturwandel im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis. Ein Schülerprojekt der Gesamtschule Hennef“. Sie war im Mai 2013 im Foyer des Kreishauses zu sehen.

Künftige Projektplanungen

Für das laufende Schuljahr ist u.a. mit der Klassenstufe 5 das Projekt „Wo komme ich her? Schüler forschen im Kreisarchiv zu ihren einzelnen Wohnorten“ geplant. Aufgrund des Abschlusses der Bildungspartnerschaft konnten für die geplanten Projekte Landesmittel beantragt werden, die mit Schreiben vom 13. November 2013 in vierstelliger Höhe genehmigt wurden.

Zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 13.12.2013
Im Auftrag